



Milchwirtschaft droht starker Strukturwandel

24.08.2009



Münchener Strategieberater rechnen mit „Marktausscheidungswettbewerb“

Laut einer Studie des Münchener Unternehmens wird es bei den Milchverarbeitern zu einem „Marktausscheidungswettbewerb“ kommen. Folge seien Firmenzusammenschlüsse, Übernahmen, Produktionsverlagerungen und Insolvenzen. Das sagen Unternehmensberater der Munich Strategy Group. Der Strukturwandel werde vor allem von preisbewussten Verbrauchern, der hohen Marktmacht des Handels, dem Markteintritt größerer ausländischer Milchverarbeiter und den übergeordneten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen getrieben.

Auf Basis einer Analyse von 80 Molkereien kommen die Berater zu dem Ergebnis, dass viele Unternehmen „äußerst schwach aufgestellt“ seien und es sehr schwer

hätten, den Wandel zu überleben. Die Branche werde sich restrukturieren und konzentrieren. Schon heute schafften es 30 % der untersuchten Molkereien nicht, einen operativen Gewinn zu erzielen, der größer sei als 1 % des Umsatzes. „Diese Unternehmen werden in einem immer widrigeren Wettbewerbsumfeld kaum mehr überleben können, wenn sie sich nicht grundlegend strategisch neu ausrichten“, resümieren die Unternehmensberater. Generell ist laut Einschätzung der MSG Eile geboten. Sicher scheine, dass die anhaltende Konsolidierung unter deutschen Molkereien sich eher beschleunigen als verlangsamen werde. Die Insolvenzquote steige an, und um gegenzusteuern, müsse jetzt über „die richtige Partnerwahl“ nachgedacht werden.

Als Lösung schlagen die Münchner drei Optionen vor: Konzentration, Internationalisierung und Verbesserung des Sortiments. Brachliegendes Potential wird bei Käse gesehen, wo Differenzierungsmöglichkeiten bislang zu wenig genutzt würden. Der Markt sei noch nicht gesättigt, sondern wachse moderat. Die deutschen Milchverarbeiter seien aber hauptsächlich Produzenten von Standardkäseprodukten und erzielten somit wenig Marge. Wachstum liege auch bei Joghurt, Frischdesserts und Buttermilch. Dies seien wachsende Märkte und von Herstellermarken dominiert.

Leserkommentare

Keine Kommentare vorhanden

[Hier können Sie Ihren Kommentar schreiben](#)

mXcomment 1.0.6 © 2007-2009 - visualclinic.fr
License [Creative Commons](#) - Some rights reserved

[Fenster schließen](#)